



GEMEINDE MORITZBURG

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES TECHNISCHEN AUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Donnerstag, 08.02.2024
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:40 Uhr
Ort: im Mehrzweckgebäude Reichenberg, Ortsteil
Reichenberg, August-Bebel-Str. 74, 01468
Moritzburg

ANWESENHEITSLISTE

Bürgermeister

Hänisch, Jörg

Ausschussmitglieder

Bibas, Gerald
Hettmann, André
Huth, Nico
John, Volker
Mißbach, Kerstin
Oehlcke, Peter
Richter, Karin
Schiffner, Klaus

Beratende Bürger

Friedrich, Roland
Karel, Oliver
Meyer, Wolf-Rüdiger
Parentin, Peter

Ortsvorsteher

Hamann, Maik
Uhlig, Ralf

Schriftführerin

Krille, Josephine

Abwesende Personen:

Beratende Bürger

Elsner, Matthias

entschuldigt

Ortsvorsteher

Jacob, Roland

entschuldigt

Sontag, Lutz

entschuldigt

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1** Eröffnung
- 1.1** Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 1.2** Feststellung Niederschrift der letzten Ausschusssitzung
- 2** Einwohnerfragen
- 3** Informationen Gemeindeverwaltung
- 3.1** Bericht vom aktuellen Bau- und Planungsgeschehen
- 4** Beschlussfassung
- 4.1** Voranfrage: Neubau von 2 EFH, Flst. 185/7, Gem. Eisenberg, OT Moritzburg, **2024/1316/BA**
hier: Ersetzen Einvernehmen
- 4.2** Voranfrage: Neubau EFH, Doppelhäuser und/oder Reihenhäuser, Flst. 504b, **2024/1317/BA**
505b, 505/3, Gem. Eisenberg, OT Moritzburg
- 4.3** Verlängerung der Baugenehmigung: Umbau Nebengebäude mit Garagen in **2024/1318/BA**
Wohnhaus mit Garagen, Flst. 849, Gem. Boxdorf, OT Boxdorf
- 4.4** Beauftragung von Bauleistungen: 11. Nachtrag Los 31 Außenanlagen, BV **2024/1322/BA**
Neubau Feuer- und Rettungswache Moritzburg
- 4.5** Wahnsdorfer Straße - OT Reichenberg **2024/1320/BA**
- 5** Sonstiges
- 6** Anfragen der TA-Mitglieder

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Eröffnung **1.1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister eröffnet 19:00 Uhr die Sitzung des Technischen Ausschusses und begrüßt die Anwesenden. Es nehmen neun beschließende TA-Mitglieder sowie vier beratende Bürger teil. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben. Die Einladungen wurden form- und fristgerecht zugestellt.

1.2 Feststellung Niederschrift der letzten Ausschusssitzung

Es gibt keine Einwände oder Änderungsanträge zur Niederschrift der letzten Sitzung des Technischen Ausschusses. Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 18.01.2023 ist somit festgestellt

2 Einwohnerfragen

Es gibt keine Einwohneranfragen.

3 Informationen Gemeindeverwaltung **3.1 Bericht vom aktuellen Bau- und Planungsgeschehen**

BM Hänisch informiert über das folgende Bau- und Planungsgeschehen:

- Der Abriss der alten Kindertagesstätte in Boxdorf ist abgeschlossen. An der Stelle des alten Gebäudes soll zukünftig ein Parkplatz errichtet werden.
- Der Glasfaserausbau im Gemeindegebiet schreitet weiter voran. Derzeit erfolgt die Umsetzung im geförderten „Weiße Flecken Programm“ auf der Kalkreuther Straße und der Kötzschenbrodaer Straße im OT Moritzburg. In diesem Jahr soll der Ausbau in diesem Programm in Reichenberg und Bad Sonnenland folgen. Im kommenden Jahr auf dem Großen Galleberg in Boxdorf und im Waltersgrund. Der Bürgermeister bemüht sich den Anschluss der Kurfürst Moritz Oberschule vorzuziehen.
- Der Bau der neuen Feuer- und Rettungswache verläuft nach Plan. Die Baustellencontainer wurden kürzlich abtransportiert, sodass die Bauberatungen im Gebäude stattfinden. Der Eröffnungstermin wird am 15.06.2024 sein.

4 Beschlussfassung **4.1 Voranfrage: Neubau von 2 EFH, Flst. 185/7, Gem. Eisenberg, 20240208/TA/Ö4.1 OT Moritzburg, hier: Ersetzen Einvernehmen**

2024/1316/BA

Sachverhalt:

Die Gemeinde lehnt das Vorhaben aufgrund der Außenbereichslage ab.

Das Landratsamt sieht die Fläche als Innenbereich und folgt der Entscheidung der Gemeinde nicht. Ein positiver Vorbescheid wurde am 08.01.2024 erteilt und das Einvernehmen der Gemeinde ersetzt.

Der TA muss nun entscheiden, ob in Widerspruch gegangen werden soll.

Diskussion:

Die Sach- und Rechtslage hat sich nicht geändert. Die Gemeinde hat sowohl dem Bauantrag als auch der 1. Verlängerung zugestimmt.

Beschluss:

Das Einvernehmen zur 2. Verlängerung der Baugenehmigung zum BV „Umbau Nebengebäude mit Garagen in Wohnhaus mit Garagen“, Flst. 849, Gem. Boxdorf, OT Boxdorf, gem. Anlage, wird erteilt.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Enthaltungen 0 Anwesend 9

4.4	Beauftragung von Bauleistungen: 11. Nachtrag Los 31 Außenanlagen, BV Neubau Feuer- und Rettungswache Moritzburg	20240208/TA/Ö4.4
------------	--	-------------------------

2024/1322/BA

Sachverhalt:

Die Fa. HSD legt den 11. Nachtrag vor.

Die Prüfung wurde der Gemeinde am 06.02.2024 vorgelegt. Der Nachtrag beinhaltet Mengenmehrungen für die Rohrbettung aus Splitt sowie Wasserhaltung. Aufgrund der schwierigen Wasserverhältnisse auf der Baustelle musste gem. Bodengutachter die Rohrbettung erneuert werden. Außerdem mussten für die Ausführung der Arbeiten dauerhaft Pumpen betrieben werden.

Dem Nachtrag konnte der Entfall einer Teilleistung durch Minimierung der Frostschutzschicht entgegenrechnet werden.

Beschluss:

Der Technische Ausschuss beschließt die Beauftragung des 11. Nachtrages Los 31 Außenanlagen, BV Neubau Feuer- und Rettungswache Moritzburg, der Fa. HSD GmbH i. H. v. 15.989,36 € brutto, gem. Anlage.

Mehrheitlich beschlossen Ja 8 Nein 1 Enthaltungen 0 Anwesend 9

4.5	Wahnsdorfer Straße - OT Reichenberg	20240208/TA/Ö4.5
------------	--	-------------------------

2024/1320/BA

Sachverhalt:

Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit soll die Wahnsdorfer Straße ertüchtigt sowie ein Gehweg angebaut werden. Außerdem ist dabei der Radverkehr zu berücksichtigen.

Das beauftragte Planungsbüro hat in der Leistungsphase 2 mehrere Varianten untersucht.

Variante 1: Der Radfahrende wird auf der Fahrbahn auf einem Radfahrstreifen (1,50 m) geführt. Der Gehweg mit 2,00 m Breite schließt sich an den stadtauswärtigen Radfahrstreifen an. Zwar sind alle Verkehrsteilnehmer getrennt, jedoch gibt es keine bauliche Trennung zwischen MIV und Radverkehr, was insbesondere bei Schwerverkehr zur subjektiven Unsicherheit führen kann, sodass Radfahrende dann rechtswidrig auf den Gehweg ausweichen. Der ist mit 2,00 m Breite dann deutlich zu schmal. Insgesamt ist der Grunderwerb bei Variante 1 am höchsten.

Variante 2: Der Rad- und Fußverkehr wird baulich vom motorisierten Verkehr getrennt und erhält einen gemeinsamen Rad- und Gehweg in beide Richtungen. Dies ist nach VwV-StVO nur außerorts möglich. Durch die Geschwindigkeitsdifferenz von Radfahrenden und Zufußgehenden

kann es zu sicherheitsrelevanten Konflikten kommen. Insgesamt ist der Grunderwerb bei Variante 2 am geringsten.

Variante 3: Der Rad- und Fußverkehr wird baulich vom motorisierten Verkehr getrennt. Es werden ein Zweirichtungsradweg sowie ein Gehweg nebeneinander angelegt. Durch Variante 3 muss ein mittlerer Grunderwerb erfolgen.

Aus Sicht der Verwaltung stellt Variante 3 die Vorzugsvariante dar, da sie als am sichersten bewertet wird. Es ist davon auszugehen, dass die Wahnsdorfer Straße mit einer ansprechenden Ausbaugqualität auch mehr Radfahrende anzieht, sodass die Variante 2 als unzureichend bewertet wird.

Die Realisierung ist in zwei Bauabschnitten (BA1: Dresdner Straße- Am Walthersgrund) geplant.

Diskussion:

Die Anwesenden diskutieren über die Wahl der Variante sowie die Kosten des Vorhabens.

Mehrheitlich schlagen Mitglieder des TA Variante 2 vor, da bei dieser Variante die geringsten Baukosten und der geringste Grundstückserwerb zu erwarten ist. Einige Mitglieder des TA merken an, dass der Schülerverkehr mit Rad nur in bestimmten Stoßzeiten anfallt. In der übrigen Zeit sei relativ wenig Fußgänger- und Radfahrverkehr.

Es folgt die Abstimmung zur Wahl der Variante 2:

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 1

Enthaltungen: 0

Mehrheitlich zugestimmt

Beschluss:

Der Technische Ausschuss beschließt ~~Variante 3~~ **Variante 2** als Vorzugsvariante und beauftragt die Verwaltung die Planung mit dieser zu forcieren und Fördermittel zu generieren.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Enthaltungen 0 Anwesend 9

5 Sonstiges

BM Hänisch berichtet über die folgenden Ereignisse:

- Kürzlich wurde ein Verfahren zur Normkontrollverfahren gegen die Gemeinde Moritzburg bezüglich des Bebauungsplanes „Mischgebiet Friedewald – 1. Änderung GE Friedewald“ beim OVG eingeleitet.
- Die Vorstellung der LIST GmbH zum geplanten Radwegbau an der S179 zwischen Kreisverkehr und Wahnsdorfer Straße erfolgt Mitte März in einer Einwohnerversammlung.
- Die Bestätigung der gewählten neuen Wehrleiter/stellv. Wehrleiter in Reichenberg und Boxdorf erfolgt in einer der nächsten GR Sitzungen. In der GR Sitzung Februar wird die Endfassung des Ortsentwicklungskonzeptes einschließlich Masterplan auf der Tagesordnung stehen.

6 Anfragen der TA-Mitglieder

GRin Richter weist auf die schlechte Beleuchtung des Fußweges zur Windmühle Boxdorf hin und bittet um Ergänzung der Beleuchtung, sobald der Haushalt rechtskräftig sei. BM Hänisch wird das mit dem Fachamt prüfen und abstimmen.

GR Bibas meldet sich zu Wort und berichtet vom Überlaufen des RRB im B-Plangebiet „Schwedensiedlung Steinbach“ sowie des Teiches An der Triebe. Er fordert eine zeitnahe Behebung der Zustände. BM erwidert, dass die Gemeinde eine neue Mitarbeiterin zur Gewässerbetreuung angestellt habe, die sich um die angesprochenen Probleme kümmern werde.

GRin Mißbach beschwert sich über die weiterhin bestehenden Schlaglöcher und die fehlende Beleuchtung am Weg zwischen Volkersdorfer Straße und August-Bebel-Straße vorbei am Parkplatz und dem Hort im OT Reichenberg. ALin Lehmann verweist auf die haushaltslose Zeit. Maßnahmen können erst eingeleitet werden, wenn die Mittel in einem Rechtskräftigen Haushalt zur Verfügung stehen.

Bürgermeister Jörg Hänisch schließt um 19:40 Uhr die öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses.

Jörg Hänisch
Bürgermeister

Josephine Krille
Schriftführung

Gemeinderat

Gemeinderat